

# ZWISCHENMITTEILUNG

ZUM 30. SEPTEMBER 2011



## VISCOM AG: GUTE ZEITEN FÜR ERFOLGE

---

### ALLGEMEINE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Die sehr gute Geschäftsentwicklung der ersten Jahreshälfte 2011 hat sich auch im dritten Quartal weiter fortgesetzt. Die gestiegene Investitionsbereitschaft in den Hauptabsatzmärkten und die Investition in neue Produkte und Zukunftstechnologien sowie das wachsende Angebot an Serviceleistungen schlugen sich positiv nieder. Im Berichtszeitraum trugen sämtliche Regionen zu einem Anstieg des Umsatzes und damit zu einem positiven Gesamtergebnis bei. Der europäische Markt ist weiterhin die mit Abstand stärkste Absatzregion der Viscom-Gruppe. Aber auch in den USA und Asien bekräftigen positive Zahlen eine gute Marktsituation. Die erhöhte Investitionsbereitschaft des Kundenstamms, die Stärkung des Vertriebs- und Aftersalesbereichs als auch eine erhöhte Präsenz auf Messen förderten diese positive Entwicklung.

Die zuverlässige Qualitätssicherung moderner Baugruppen erfordert immer häufiger auch die Röntgeninspektion. Um die Röntgenprüfung für steigende Anforderungen weiter zu beschleunigen, hat Viscom unter anderem auf eine spezielle Ansteuerung der Röntgenröhre gesetzt. Damit ist ein erheblicher Geschwindigkeitsvorsprung im Inlinebetrieb gelungen - für die Elektronikindustrie bedeutet dies größtmögliche Flexibilität. Darüber hinaus ist die Nachfrage nach High-End-Inspektionssystemen ebenfalls weiter angestiegen. Die Fertigung ist bis über das Jahresende hinaus voll ausgelastet.

### ERTRAGS- UND FINANZLAGE

In den ersten neun Monaten des Jahres 2011 erteilten Kunden dem Viscom-Konzern Aufträge in Höhe eines Gesamtvolumens von 38.510 T€. Der Auftragseingang liegt damit deutlich über dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes (Vj.: 32.731 T€). Der Auftragsbestand beträgt zum Ende des dritten Quartals 12.639 T€ (Vj.: 15.011 T€).

Viscom erzielte in diesem Berichtszeitraum einen Konzern-Umsatz von 39.351 T€ (Vj.: 22.975 T€). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stellt dies eine deutliche Steigerung um 71,3 % dar. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt 8.692 T€ (Vj.: 2.753 T€). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 22,1 %. Das Ergebnis in den ersten neun Monaten ist durch die Aktivierung von Entwicklungsleistungen in Höhe von 1.297 T€ positiv beeinflusst. Das um diesen Sondereffekt bereinigte EBIT beträgt 7.395 T€, die bereinigte EBIT-Marge entsprechend 18,8 %. Das Periodenergebnis beträgt 6.400 T€ und liegt damit um mehr als das Zweifache über dem Wert des Vorjahres (Vj.: 2.972 T€). Mit einer Eigenkapitalquote von 87,2 % weist die Viscom AG weiterhin eine sehr gute Eigenkapitalbasis aus (Vgl. 31.12.2010: 86,3 %).

Der Viscom-Konzern hält aufgrund der aktuellen Geschäftsentwicklung an der am 27. Juli 2011 veröffentlichten Guidance mit einem Umsatz von 50 bis 53 Mio. € und einer EBIT-Marge von 15 bis 18 % für das laufende Geschäftsjahr unverändert fest.

### AUSBLICK

Viscom-Systeme sind technologische Spitzenprodukte, die weltweit erfolgreich zur Verbesserung von Qualität und Effizienz in der Elektronikproduktion eingesetzt werden. Um diesen Status der Technologieführerschaft beizubehalten, wird weiterhin in Forschungs- und Entwicklungsprojekte investiert. Verstärktes Augenmerk liegt momentan auf dem Ausbau der Vermarktung des 3D-Pastenspektionssystems, der Entwicklung der 3D-Röntgeninspektion sowie der Entwicklung zur 3D-Fähigkeit der Bonddrahtinspektion. In punkto Marktentwicklung gilt es weiterhin, den Vertrieb in Asien zu stärken und auszubauen.

## ORGANISATORISCHE VERÄNDERUNG

Der Vorstand der Viscom AG hat zum 01.09.2011 zwecks Straffung der Unternehmensstruktur und zur weiteren Verbesserung der Abläufe beschlossen, die Bereiche Optische Sonderprüf-systeme (NP) und Röntgentechnische Sonderprüf-systeme (XP) organisatorisch zusammenzu-legen. Der Bereich XP wurde als eigenständige Gruppe in den Bereich NP integriert.

## VISCOM

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige automatische optische und röntgen-technische Inspektionssysteme für die industrielle Elektronikfertigung und zählt weltweit zu den führenden Anbietern. Viscom-Inspektionssysteme finden Einsatz in nahezu allen Bereichen der Elek-tronikindustrie.

Hannover, 11. November 2011

Der Vorstand

Dr. Martin Heuser Volker Pape Dirk Schwingel

## KONZERN-KENNZAHLEN

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (T€)	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 30.09.2010
Umsatzerlöse	39.351	22.975
EBIT	8.692	2.753
Finanzergebnis	402	296
Ertragsteuern	-2.694	-77
Periodenergebnis	6.400	2.972
Ergebnis je Aktie	0,72 €	0,33 €
Anzahl Mitarbeiter zum Quartalsende	273	257

KONZERN-BILANZ (T€)	30.09.2011	31.12.2010
<b>AKTIVA</b>		
Kurzfristige Vermögenswerte	51.051	51.120
Langfristige Vermögenswerte	17.941	11.073
davon: Finanzanlage	10.565	3.166
Gesamtvermögen	68.992	62.193
<b>PASSIVA</b>		
Kurzfristige Schulden	8.403	8.232
Langfristige Schulden	426	299
Eigenkapital	60.163	53.662
Gesamtkapital	68.992	62.193
Eigenkapitalquote	87,2 %	86,3 %

KONZERN-KAPITAL-FLUSSRECHNUNG (T€)	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 31.12.2010
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	10.291	4.686
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8.874	-4.394
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-15	-6
Zahlungsmittel am Ende der Periode	27.323	25.905

## SEGMENTINFORMATION

KENNZAHLEN (T€)	01.01. – 30.09.2011	01.01. – 30.09.2010
<b>EUROPA</b>		
Umsatzerlöse	30.068	16.229
EBIT	7.661	2.852
<b>ASIEN</b>		
Umsatzerlöse	5.736	4.368
EBIT	711	58
<b>AMERIKA</b>		
Umsatzerlöse	3.547	2.378
EBIT	320	-157

Soweit diese Meldung Prognosen oder Erwartungen enthält oder Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sein. Daher können wir nicht garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.



**ZENTRALE:  
VISCOM AG**

Carl-Buderus-Str. 9 - 15 · 30455 Hannover  
Tel.: +49 511 94996-0 · Fax: +49 511 94996-900  
info@viscom.de

**KONTAKT INVESTOR RELATIONS:  
VISCOM AG, DIRK SCHWINGEL**

Carl-Buderus-Str. 9 - 15 · 30455 Hannover  
Tel.: +49 511 94996-861 · Fax: +49 511 94996-555  
investor.relations@viscom.de

Unsere internationalen Niederlassungen und  
Repräsentanten in Europa, USA und Asien finden Sie unter:

[www.viscom.de](http://www.viscom.de)